

Die Kriegs- pläne des Pharma- Kartells können nicht mehr erreicht werden!

Die Pharma-Industrie ist eine Investment-Branche, die das Multi-Billionen-Euro-Geschäft mit der Krankheit“ betreibt, dessen weiteres Wachstum von der Ausweitung von Krankheiten abhängt. Millionen Menschen weltweit haben diese Zusammenhänge erkannt und lehnen das „Geschäft mit der Krankheit“ ab.

I. DAS ZIEL DES PHARMA-KARTELLS:

Gesetzliche Protektion und Zementierung des weltweiten Monopols des Investment-Geschäfts mit der Krankheit“. Die Existenzgrundlage der Pharmaindustrie ist gegenwärtig bedroht. Schadensersatzklagen im Zusammenhang mit den tödlichen Nebenwirkungen eines einzigen Pharma-Präparates zwingen die Firma Bayer in die Knie, eines der Flaggschiffe der Pharma-Branche. Ein „Domino-Effekt“ mit Patienten-Klagen gegen die großen Pharma-Konzerne wegen schwerwiegender Nebenwirkungen fast aller Pharma-Präparate zeichnet sich bereits ab. Dies würde diese größte Investment-Branche der Erde unweigerlich zu Grunde richten. Zur gleichen Zeit wurden wissenschaftliche Durchbrüche im Bereich nicht patentierbarer Naturheilverfahren erzielt, die bei vielen Volkskrankheiten von heute eine wirksame, sichere und erschwingliche Alternative zum Multi-Billionen-Euro-Markt mit patentierbaren und teuren Pharma-Präparaten bieten.

II. DIE MITTEL, UM DIESES ZIEL ZU ERREICHEN:

- Die Zementierung der Kontrolle der weltweiten Interessen der Pharma-Industrie durch Protektions-Gesetze und durch die Einschränkungen von Bürgerrechten. Diese Kontrolle kann nur durch drastische Gesetzes-Maßnahmen umgesetzt werden, die im Weltmaßstab erlassen werden müssten. Hierzu gehören zum Beispiel Gesetzesmaßnahmen, die Pharma-Konzernen Immunität vor Schadensersatz-Klagen gewähren, aber auch die Einschränkung fundamentaler Bürgerrechte, wie zum Beispiel des Rechts auf Patientenklagen wegen Pharma-Nebenwirkungen, der Einschränkungen der Presse- und Informationsfreiheit, sowie die Abschaffung eines der wichtigsten Bürgerrechte – des Rechts auf freien Zugang zu wirksamen, nebenwirkungsfreien und erschwinglichen Naturheilverfahren. All dies geschieht derzeit in den USA, Europa und anderen Ländern.
- Die Schaffung einer weltweiten Welle von Angst und Schrecken als psychologische Voraussetzung zur weltweiten Durchsetzung dieser drastischen Gesetze. Diese globale Angst kann nur durch einen Krieg herbeigeführt werden, der den Einsatz von Massenvernichtungswaffen wie z. B. Atomwaffen, biologischen oder chemischen Waffen einschließt. Deshalb widerspricht die Bush-Administration auch allen Gerüchten, dass es sich um einen kurzen Krieg handeln werde.

III. DIE VORAUSSETZUNG, UM DIESES ZIEL ZU ERREICHEN:

- Internationale Unterstützung. Eine solch waghalsige Strategie kann nur dann umgesetzt werden, wenn sie durch Internationales Recht und durch die Vereinten Nationen unterstützt wird. Ein Fehlen dieser Unterstützung bedeutet zwangsläufig das Scheitern dieser Strategie, weil der psychologische Schrecken eines Atomkrieges oder eines Chemie- oder Bio-Waffen-Krieges nicht mehr gerechtfertigt oder gar auf andere abgeschoben werden kann. Jeglicher Krieg außerhalb internationalen Rechtes kann niemals als Rechtfertigung dazu benutzt werden, wegen des daraus resultierenden Schreckens-Szenarios die Bürgerrechte einzuschränken. Der Schrecken eines solchen Krieges wird sich zwangsläufig gegen diejenigen richten, die ihn begonnen haben.
- Absolute Geheimhaltung dieser Strategie. Die wichtigste Voraussetzung, damit diese Strategie Erfolg haben kann, ist „Geheimhaltung“. Unter keinen Umständen dürfen die Hintergründe dieses Krieges vorher bekannt werden.

Beide Voraussetzungen fallen jetzt weg. Denn erstens gibt es keine internationale Legitimation für diesen Krieg und zweitens ist der Plan des Pharma-Kartells durch diese Aufklärungsarbeit in aller Öffentlichkeit bekannt geworden. Die Ziele des Pharma-Kartells können nicht länger erreicht werden. Wenn jetzt ein Atomkrieg oder ein Krieg mit biologischen oder chemischen Waffen begonnen wird, wird dieser Millionen Menschenleben kosten, ohne dass das Pharma-Kartell seine geplanten Ziele damit erreichen kann!

Jede Familie in Amerika, Großbritannien und überall auf der Welt sollte sich diese Fakten klar machen und entsprechend handeln!

DR. MED. MATTHIAS RATH
OFFENER BRIEF AN GEORGE W. BUSH

Dieser Krieg ist weder eine ‚Berufung‘ noch ein ‚Auftrag Gottes‘ – dies ist Ihr Krieg!

Ihr Krieg ist ein Krieg gegen die Interessen von 6 Milliarden Menschen!

Ihr Krieg wird gegen den erklärten Willen von über 180 Ländern der Vereinten Nationen geführt!

Ihr Krieg ist gegen jedes internationale Recht! Er ist weder moralisch noch ethisch gerechtfertigt!

Ihr Krieg ist gegen den Willen der überwältigenden Mehrheit der Menschen Amerikas, von denen die meisten nur deswegen zustimmen, weil Sie ihre Söhne und Töchter auf das Schlachtfeld geschickt haben. Niemand glaubt noch den Umfragen!

Ihr Krieg ist gegen die Interessen jedes Amerikaners, weil es ein Krieg mit Massenvernichtungswaffen sein wird. In einem Angriffskrieg, der mit Massenvernichtungswaffen geführt wird und gegen internationales Recht verstößt, trägt der Angreifer – Sie – die ganze Verantwortung. Völlig gleichgültig, welche Massenvernichtungswaffen zum Einsatz gebracht werden, gleichgültig wo und auf welcher Seite, die Menschen Amerikas, die gesamte Welt wird mit dem Finger auf Sie zeigen.

Aber die Welt kennt jetzt auch die wahren Motive für Ihren Krieg: Dieser Krieg wird im Interesse der Pharma-Industrie und Öl-Industrie geführt!

Ihr Krieg dient der Investmentgruppe hinter diesen beiden großen Industrien, vor allem der Rockefeller-finanzierten „Trilateralen Kommission“*, die den Weg Ihrer – George Bushs – politischen Karriere geebnet hat. Ihr Krieg ist deren Krieg!

* New York Times, 13. September 1998
‘Is There a Role for Another Bush?’



George Bush und Tony Blair sind die Führer der zwei größten Exportnationen von Pharma-Produkten. Zwei von drei Pharma-Präparaten, die derzeit irgendwo in der Welt verkauft werden, stammen aus diesen beiden Ländern. Die Pharma- und Ölindustrie waren die wichtigsten Spender der Wahlkampf-Kampagnen dieser Politiker.

LEHREN DER GESCHICHTE

Eines Tages könnten all diejenigen Politiker und Finanziers, die diesen Krieg immer noch unterstützen - der ohne jegliches internationales Mandat geführt wird - vor den Gerichten der Welt dafür zur Verantwortung gezogen werden, einschließlich des internationalen Kriegsgerichtshofes in Den Haag, der am 11. März diesen Jahres seine Arbeit aufnahm.

Jetzt kann niemand mehr sagen: „Ich habe dies nicht gewusst“ oder „Ich habe nur Befehle befolgt“.

Mehr Informationen: www.dr-rath-health-foundation.org

Kontakt per Fax +49 30 20 96 22 67

Dieser öffentliche Informations-Service wird von Tausenden von Patienten finanziert, denen natürliche Gesundheits-Programme bereits geholfen haben.

eits geholfen haben.

V.i.S.d.P.: Dr. Rath Health Foundation, Friedrichstr. 95, 10117 Berlin

Dr. Rath
veröffentlichte am
28. Februar 2003
diesen Offenen Brief
in der New York Times
als Arzt und Wissen-
schaftler, der besorgt
ist um Tausende Opfer
eines bevorstehenden
Krieges.

**Wo bleibt der Aufruf der
Deutschen Kirchen in
den Amerikanischen
Medien?
In den USA gibt es Millio-
nen Gläubige.**

**Wo bleibt die Stimme der
Deutschen Gewerk-
schaften in den Amerika-
nischen Medien?
In den USA gibt es Millio-
nen Arbeiter.**

Herr Bush – dieser Krieg ist kein Zeichen von Stärke, sondern von Verzweiflung!

*Offener Brief von Dr. med. Matthias Rath
an den US-Präsidenten George Bush und
an die Menschen der Erde!*

Als Arzt und Wissenschaftler dessen Entdeckungen die Ausmerzungen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen auf natürliche Weise ermöglichen und Millionen Menschenleben retten, frage ich Sie: „Kann es sein, dass es bei diesem Krieg nicht darum geht, ‚Terrorismus‘ zu bekämpfen oder Ölfelder zu erobern, sondern dass es darum geht, die größte Investment-Branche der Erde - die Pharma-Industrie - vor dem Zusammenbruch zu schützen?“

Millionen Menschen wachen derzeit auf und erkennen die Tatsache, dass die Pharma-Industrie eine Investment-Branche ist, deren Geschäftsgrundlage der Fortbestand von Krankheiten ist.

Das Überleben der Pharma-Investment-Industrie ist durch vier Hauptfaktoren bedroht:

1 Den unlösbaren Konflikt der Geschäftsgrundlage der Pharma-Industrie: Die Geschäftsgrundlage der Pharma-Investment-Branche ist das ‚Geschäft mit der Krankheit‘. Die Grundlage dieses Geschäftes ist die Patentierbarkeit von neuen, synthetischen Medikamenten, die lediglich Symptome verdecken, aber die Krankheits-Ursachen selbst nicht beseitigen. Der Fortbestand von Krankheiten und deren weitere Ausbreitung ist Geschäftsgrundlage für das Wachstum dieses Industriezweiges. Dagegen zerstört die Vorbeugung und Ausmerzungen von Krankheiten, die Geschäftsgrundlage dieser Industrie.

2 Unlösbare rechtliche Konflikte: Eine Welle von Patienten-Klagen wegen der tödlichen Nebenwirkungen von Pharma-Präparaten bedroht die Existenz dieser Industrie. Ein Ende dieser Gerichtsverfahren ist nicht in Sicht, da die tödlichen Nebenwirkungen von Pharma-Präparaten inzwischen zur vierthäufigsten Todesursache in den Industrieländern geworden sind (*Journal of the American Medical Association, Amerikanisches Ärzteblatt, vom 15. April 1998*). An den Nebenwirkungen von Pharma-Präparaten sterben allein in den USA jedes Jahr mehr Menschen, als im Zweiten Weltkrieg und im Vietnam-Krieg zusammen.

3 Unlösbare ethische Konflikte: Die Pharma-Industrie steht in einem unlösbaren Konflikt zwischen der Verteidigung ihrer Patentgebühren auf der einen Seite und den Gesundheitsinteressen der Menschen auf der anderen Seite. In den Entwicklungsländern ist die Patentierbarkeit der Pharma-Präparate einer der wichtigsten Faktoren, die zur weiteren Ausbreitung von AIDS und anderen Epidemien beitragen.

4 Unlösbare wissenschaftliche Konflikte: Fortschritte in der Vitamin-Forschung, Zellular Medizin und anderen Naturheil-Verfahren ermöglichen die Kontrolle der Volkskrankheiten von heute. Diese wirksamen, nebenwirkungsfreien und erschwinglichen Naturheil-Verfahren zielen in erster Linie auf die Vorbeugung und die Ausmerzungen von Krankheiten ab – nicht nur auf die Linderung von Symptomen. Diese Tatsache – und die niedrige Gewinnspanne dieser nicht patentierbaren Naturheil-Verfahren – bedroht die ökonomische Grundlage des Pharma-Investment-Geschäfts.

Es gab zahlreiche Ereignisse, die sich im Vorfeld der heutigen Krise der Pharma-Industrie abzeichneten, aber keines war für das Überleben dieser Industrie bedrohlicher als der Skandal um den Cholesterin-Senker *Lipobay* der Firma Bayer.

Im August 2001 musste Bayer sein führendes, neues Pharma-Präparat *Lipobay* vom Markt nehmen, weil bereits



11. September 2001

2.600 unschuldige Menschen starben in dieser Tragödie. Die selbe Zahl von Menschen stirbt alle zehn Tage an den tödlichen Nebenwirkungen von Pharma-Präparaten (Quelle: Amerikanisches Ärzteblatt vom 15. April 1998).

über 50 Menschen durch die Einnahme gestorben waren und über sechs Millionen Menschen durch die tödlichen Nebenwirkungen **Rhabdomyolyse (Muskelauf-lösung)** bedroht waren. Der britische Pharma-Konzern **Smith Kline Beecham (SKB)** war in diesem Geschäft **Bayers** weltweiter Marketing-Partner.

Bayer – ein 100 Jahre altes Flaggschiff der Pharma-Industrie – und der britische SKB-Konzern – der zweitgrößte Pharma-Hersteller der Welt – sahen sich Gerichtsverfahren und anderen ökonomischen Konsequenzen gegenüber, die ihre Existenz bedrohten:

- **Über 7.000 Patienten** die den Cholesterin-Senker *Lipobay* eingenommen hatten, haben inzwischen Einzelklagen und Massenklagen gegen diese Pharma-Konzerne eingereicht.

- **Regierungs-/Aufsichtsbehörden** haben Strafanzeigen gegen die Geschäftsführer dieser Pharma-Konzerne wegen grober Fahrlässigkeit gestellt. Die Geschäftsleitung dieser Konzerne wusste über die tödlichen Nebenwirkungen Bescheid, während sie immer noch höhere Dosierungen dieses gefährlichen Medikamentes auf den Markt brachten.

- **Investoren verloren Milliarden Dollar** durch den fallenden Aktienkurs, eine weitere Konsequenz die das Überleben dieser Firmen bedrohte.

Der *Lipobay*-Skandal war nur der Anfang eines „Domino-Effektes“. Innerhalb weniger Wochen sahen sich die meisten multinationalen Pharma-Konzerne Patientenklagen wegen schwer-wiegender Nebenwirkungen anderer Pharma-Präparate gegenüber, wie zum Beispiel *Betablockern*, *Kalziumantagonisten*, *Östrogen-Therapien* und anderen.

Kurz zusammengefasst sah sich die Pharma-Industrie dem selben düsteren Schicksal gegenüber, wie die Zigaretten-Industrie, die von ganzen Bundesländern und Staaten auf Entschädigungen in Milliardenhöhen verklagt wurde. Im August 2001 schien das Ende der Pharma-Industrie näher zu sein, als je zuvor.

All dies änderte sich mit einem einzigen Tag – dem 11. September 2001. Mit diesem Tag wurde das weltweite Medieninteresse von der Existenzkrise der Pharma-Industrie abgelenkt.

Seitdem ist es das Ziel der Bush-Administration das Überleben der Pharma-Industrie zu sichern, z. B. durch:

- **Versuche die unlösbaren wissenschaftlichen Konflikte zu lösen:** Die Bush-Administration führt die Strategie der Pharma-Industrie an, Naturheilverfahren weltweit verbieten zu lassen, indem sie die „Codex-Alimentarius“ (Ernährungs-Standard)-Kommission der Vereinten Nationen missbraucht.

- **Versuche die unlösbaren ethischen Konflikte zu überwinden:** Das kürzlich in der Regierungserklärung der Bush-Administration angekündigte Hilfs-Programm zur Bekämpfung von AIDS in den Entwicklungsländern ist nichts anderes als eine 15 Milliarden-Dollar-Subvention für die Pharma-Industrie. Während wirksame, natürliche Therapien zur Bekämpfung der Immunschwäche ignoriert werden, schafft dieser Plan weitere ökonomische Abhängigkeit dieser Länder von Pharma-Herstellern.

- **Versuche die unlösbaren rechtlichen Konflikte zu lösen:** Ein Kernpunkt des sogenannten „Homeland Security Acts“ (Gesetz zum Schutz des Vaterlandes) gewährt den Pharma-Herstellern jetzt und in Zukunft Immunität gegenüber Klagen im Zusammenhang mit Nebenwirkungen von Impfstoffen. Ein weiterer Schwerpunkt der Regierungs-Erklärung ist die Reform des Klagewesens im Bereich der Medizin einschließlich der Begrenzung von Schadensersatz-Ansprüchen im Zusammenhang mit Nebenwirkungen von Pharmapräparaten.

- **Versuche die unlösbaren Konflikte im Zusammenhang mit der Geschäftsgrundlage der Pharma-Industrie zu lösen:** Dieser Konflikt kann nicht gelöst werden, weil dies die Geschäfts-Grundlage der Pharma-Industrie selbst beseitigen würde, das ‚Geschäft mit der Krankheit‘. Die einzige Option für das Überleben dieses Industriezweiges ist ein umfassendes Paket an Protektions-Gesetzen, um die Kontrolle des Pharma-Investitions-Geschäfts und sein Monopol für die Gesundheitsversorgung weltweit künstlich aufrecht zu erhalten.

Der Krieg gegen den Irak wird nicht in erster Linie zur Bekämpfung des ‚Terrorismus‘ oder zur Eroberung von Ölfeldern geführt. Er ist Teil einer langfristigen Strategie pharmazeutischer/petrochemischer Investment-Gruppen, um einen psychologischen Zustand der Angst zu erzeugen, als Voraussetzung um ihre globale Kontrolle aufrecht zu erhalten.

Langfristige internationale Konflikte, Kriege - der Einsatz von Massenvernichtungswaffen - können dazu benutzt werden, diese Ziele zu erreichen und jegliche Opposition auszuschalten.

Dieser Krieg ist kein Zeichen von Stärke - sondern von Verzweiflung!



Dr. med. Matthias Rath ist Arzt und Wissenschaftler, der den Durchbruch der natürlichen Kontrolle von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs geführt hat. Er ist Mitglied der New Yorker Akademie der Wissenschaften und anderer angesehener wissenschaftlicher Fachverbände. Vor zehn Jahren sagte Dr. Linus Pauling, Gewinner des Nobel-Preises für Chemie und Frieden zu Dr. Rath: „Deine Entdeckungen sind so wichtig für Millionen Menschen, dass sie ganze Industriezweige bedrohen. Eines Tages wird es vielleicht Kriege geben, nur um zu verhindern, dass sich dieser medizinische Durchbruch weltweit durchsetzt. Wenn dies geschieht, dann musst Du Deine Stimme erheben!“ Jetzt ist es soweit!

Lehren aus der Geschichte

Vor genau 70 Jahren schockte ein Ereignis die Welt, das wie kein zweites den Zweiten Weltkrieg vorbereitete. Am 27.2.1933 wurde der deutsche Reichstag in Brand gesetzt.

Die offizielle Darstellung, dass ‚Terroristen‘ diesen Angriff ausgeführt hätten, wurde im Ausland schnell in Frage gestellt. Heute ist es eine historische Tatsache, dass der Reichstagsbrand absichtlich gelegt wurde – als Vorwand – und dass die nachfolgenden „Ermächtigungs-Gesetze“ bereits in der Schublade lagen. Der Reichstagsbrand wurde dazu missbraucht,

- die Grundrechte aufzuheben
- Ermächtigungs-Gesetze in Kraft zu setzen, einschließlich des Gesetzes zum Schutz von Heim und Reich (ähnlich dem ‚Homeland Security‘ Gesetz).

Der Reichstagsbrand 1933 wurde zur ‚juristischen‘ Grundlage für 12 Jahre Terrorherrschaft und für den Zweiten Weltkrieg. Sein Hauptnutznießer war der damals größte europäische Chemie-Industrie-Komplex, die IG-Farben, der danach strebte, weltweit die chemische Industrie und das Ölgeschäft zu kontrollieren.

Im Nürnberger Kriegsverbrecher-Tribunal wurde das IG-Farben-Kartell angeklagt wegen der „Führung eines Angriffskrieges“, „Raub von privatem und öffentlichem Eigentum“, sowie „Massenversklavung“. Als Ergebnis wurde dieses Kartell zerlegt in Bayer, BASF und Hoechst.



27. Februar 1933

- Genau vor 70 Jahren -
Der deutsche Reichstag wurde in Brand gesetzt. Dieses Ereignis diente als Vorwand um eine Demokratie in eine Diktatur umzuwandeln - im Interesse des damals größten europäischen Chemie-Kartells.

Dieses Kriegsverbrecher Tribunal stellte fest, dass ohne diese Firmen, der Zweite Weltkrieg nicht möglich gewesen wäre. Der US-Chefankläger Telford Taylor sagte: „Wenn die Schuld dieser Angeklagten nicht ans Tageslicht gebracht wird, dann werden sie in zukünftigen Generationen noch mehr Schaden anrichten.“

Damals und heute sind Millionen vernünftiger Menschen der Regierung ausgesetzt, von ihrer eigenen Regierung in die Irre geführt zu werden. Und diejenigen, die nicht bereit sind aus der Geschichte zu lernen sind dazu verurteilt, sie noch einmal zu durchleben!“

„Herr Bush, im Namen der gesamten Menschheit: Stoppen Sie diesen Krieg!“

Dr. med. Matthias Rath

Weitere Informationen: www.dr-rath-health-foundation.org

Make Health – Not War!

Gesundheit statt Krieg!



**Offener Brief von Dr. med. Matthias Rath
An US-Präsident George Bush!
An die politisch Verantwortlichen der Erde!
An die Menschen Amerikas und derWelt!**

„Am Vorabend eines möglichen Weltkrieges fordere ich Sie auf, sofort jegliche militärischen Aktivitäten zu unterlassen! Statt Krieg zu schüren, sollten Sie alles tun, um die Gesundheit der Menschen zu verbessern! Dieser Krieg ist nicht im Interesse der Menschen der Erde, sondern dient nur einer kleinen Interessensgruppe, die - neben der Öl-Industrie - auch die Pharma-Industrie umfasst. Oder war es ein Zufall, dass die Pharma-Industrie - nicht die Öl-Industrie - der Hauptsponsor der Kriegs-Wahlplattform der letzten US-Wahlen im November 2002 war?“

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts steht die Menschheit am Scheideweg. Fortschritte im Bereich der natürlichen Gesundheit werden Millionen Menschenleben retten, aber sie bedrohen gleichzeitig die Existenz einer Multi-Milliarden-Dollar Pharma-Industrie, die auf patentierbaren Medikamenten und der Fortsetzung des „Geschäfts mit der Krankheit“ beruht. Die gesamte Pharma-Industrie befindet sich in einem Überlebenskampf. Eine überflüssige internationale Krise und die Einschränkung der Bürgerrechte sollen diesem Industriezweig das Überleben retten.

Die Menschen Amerikas, die Menschen der Erde, brauchen einen strategischen Plan, um gegen diese Interessensgruppe erfolgreich vorzugehen, ihnen die Finanzierung zu entziehen und damit langfristig Frieden und Gesundheit auf dem Planeten Erde zu sichern. Ein solcher Plan wurde beim Weltgipfel in Johannesburg im August 2002 vorgestellt und wird jetzt in vielen Ländern umgesetzt.“



Dr. med. Matthias Rath ist Arzt und Wissenschaftler, der den Durchbruch der natürlichen Kontrolle von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs geführt hat. Er ist Mitglied der New Yorker Akademie der Wissenschaften und anderer angesehener wissenschaftlicher Fachverbände. Vor zehn Jahren sagte Dr. Linus Pauling, Gewinner des Nobel-Preises für Chemie und Frieden zu Dr. Rath: „Deine Entdeckungen sind so wichtig für Millionen Menschen, dass sie ganze Industriezweige bedrohen. Eines Tages wird es vielleicht Kriege geben, nur um zu verhindern, dass sich dieser medizinische Durchbruch weltweit durchsetzt. Wenn dies geschieht, dann muss Du Deine Stimme erheben!“ - Jetzt ist es soweit!

Gesundheit für alle bis zum Jahr 2020 ist möglich!

1 Gesundheit ist ein unveräußerliches Menschenrecht. Jeder Mensch hat Anspruch darauf, von seinem Recht ohne irgendwelche Einschränkungen Gebrauch zu machen. Öffentliche Institutionen und private Organisationen sind dafür verantwortlich, den Menschen der Erde lebensrettende Gesundheits-Informationen bereitzustellen. Die Einschränkung des Rechts auf lebenswichtige Informationen zur Gesundheit für alle stellt ein Verbrechen gegen das Menschenrecht dar.

2 Gesundheit ist - aus verschiedenen Gründen - noch immer nicht für jeden Menschen verfügbar. Hierzu gehören unter anderem soziale Ungerechtigkeit, militärische Konflikte und sonstige Gründe. Ein weiterer wichtiger Grund ist die Tatsache, dass es sich bei der profitabelsten Industrie der Welt, der Pharma-Industrie, um ein Investment-Geschäft handelt, dessen Grundlage das Fortbestehen von Krankheiten ist - trotz aller anders lautender Erklärungen. Vorbeugung, Behandlung und Ausmerzungen von Krankheiten durch nicht-patentierbare Naturheilverfahren stellen eine Bedrohung für dieses „Milliarden-Geschäft mit der Krankheit“ dar.

3 Die meisten Initiativen zur Verbesserung der Gesundheit im Weltmaßstab sind bisher gescheitert. Die Kampagne der Welt-Gesundheits-Organisation (WHO) „Gesundheit für alle bis zum Jahr 2000“ konnte ihr Ziel nicht erreichen, da sie sich nicht eindeutig von dem „Geschäft mit der Krankheit“ abgegrenzt, sich stattdessen auf bloße Verwaltungsreformen konzentriert und den medizinischen Durchbruch im Bereich wissenschaftlich begründeter Naturheilverfahren nicht nutzte.

4 In den vergangenen Jahren wurden auf dem Gebiet der Naturheilverfahren Fortschritte erzielt, die Volkskrankheiten von heute sowohl in den Industrieländern als auch in den Entwicklungsländern auf einen Bruchteil des heutigen Standes verringern. Die Hauptursache für die verbreitetsten Gesundheitsprobleme weltweit ist ein chronischer Mangel an Zell-Vitalstoffen, die für einen optimalen Zellstoffwechsel und auch für eine optimale Stabilität des Bindegewebes von wesentlicher Bedeutung sind.

5 In der industrialisierten Welt sind die häufigsten Todesursachen Herzinfarkt, Krebs, Schlaganfall, Diabetes und Bluthochdruck. Unter Anwendung der vorhandenen wissenschaftlichen Erkenntnisse aus der Forschung mit Zell-Vitalstoffen und der Zellular Medizin können diese Krankheit weitgehend beseitigt werden und Millionen Menschenleben gerettet werden.

6 In den Entwicklungsländern leiden laut Informationen der Vereinten Nationen zwei Milliarden Menschen an einem Mangel an Mikronährstoffen und Zell-Vitalstoffen. Vitaminmangel führt bei Millionen Menschen zu Erblindung und Hunderte Millionen Menschen werden anfällig für Infektionskrankheiten wie AIDS, weil die Abwehr der Zellen in ihrem Körper gestört ist. Würde man die bereits heute vorhandenen wissenschaftlichen Erkenntnisse über Zell-Vitalstoffe und Naturheilverfahren nutzen, könnten Milliarden Menschenleben in den Entwicklungsländern gerettet werden.

7 Die Ausmerzungen der häufigsten Gesundheitsprobleme in der heutigen Zeit hängt von einem einzigen Faktor ab: Wie schnell können die Informationen in Bezug auf diesen Durchbruch der Naturheilverfahren weltweit verbreitet werden. Obwohl die wissenschaftlichen Kenntnisse zur wirksamen Bekämpfung dieser Krankheiten vorhanden sind und die lebenswichtigen Zell-Vitalstoffe zur Vermeidung dieser Krankheiten in jeder beliebigen Menge an jedem Ort dieser Welt kostengünstig produziert werden können, wird die Verbreitung dieser lebensrettenden Informationen an die Menschen behindert.

8 Die Pharma-Industrie versucht, ihren weltweiten Markt an patentierbaren synthetischen Pharma-Präparaten zu schützen, indem sie Naturheilverfahren verbieten will. Die Existenz der Pharma-Industrie wird durch wirksame und kostengünstige Naturheilverfahren ohne patentierte Arzneimittel bedroht. Der Fortbestand des langfristig Billionen Euro schweren Pharma-Marktes hängt von synthetischen Medikamenten ab, die aufgrund der Patentierbarkeit dieser Medikamente einen extrem hohen Gewinn ermöglichen. Um den Fortbestand der Pharma-Industrie als profitabelste Industrie der Welt zu sichern, führen die multinationalen Pharmakonzerne eine weltweite Kampagne, mit dem Ziel, die Verbreitung von Gesundheits-Informationen über Naturheilverfahren weltweit per Gesetz verbieten zu lassen. Zu diesem Zweck missbraucht die Pharma-Industrie sogar die „Codex-Alimentarius-Kommission“ der Vereinten Nationen sowie weitere nationale und internationale Behörden.

9 Die Menschen dieser Welt stehen vor einer der größten Herausforderungen in der Geschichte der Menschheit. Das Recht auf Gesundheit und Leben von Milliarden Menschen steht den Gewinn-Interessen einer Handvoll Pharma-Aktionäre gegenüber. Die Ziele dieser beiden Interessensgruppen sind unvereinbar und schließen sich gegenseitig aus. In der weltweiten Auseinandersetzung Gesundheit und Leben der Menschen gegen die Gewinn-Interessen aus patentierbarer Pharma-Präparaten durchzusetzen, muss sich jede Regierung, jede öffentliche und private Institution entscheiden, auf welcher Seite sie steht. Und sie muss diese Entscheidung auch vor der Geschichte verantworten!

10 Das Ziel „Gesundheit für alle bis zum Jahr 2020“, ist in Sicht. Was wir sofort benötigen, sind weltweite Bemühungen, die Gesundheitsbedeutung von Vitaminen und anderen Naturheilverfahren in jedem Land zu verbreiten.

- Ich fordere die Vereinten Nationen und sonstige internationale Organisationen dazu auf, Richtlinien für Naturheilverfahren durch alle verfügbaren Mittel zu fördern;
- Ich fordere die Politiker in jedem Land auf, Naturheilverfahren zum Grundlage einer neuen Gesundheitsversorgung zu machen;
- Ich fordere alle Ärzte auf, Naturheilverfahren anzuwenden, um die Gesundheit ihrer Patienten zu verbessern. Ich fordere jeden Menschen auf, diese lebensrettenden Informationen weiter zu verbreiten, um sein eigenes Leben und das Leben von Millionen Mitmenschen zu schützen.

Johannesburg, August 2002 - Dr. Matthias Rath

Viele Staaten setzen diesen Durchbruch bereits um:

An diesem Weltgipfel waren die Regierungs-Chefs von über 100 Ländern der Erde versammelt. Viele Länder griffen diesen Plan unmittelbar auf und machten Naturheilverfahren zur Grundlage nationaler Gesundheits-Politik, mit dem Ziel, die Gesundheit der Menschen ihrer Länder zu verbessern. Prominente Beispiele:

- Jordanien. Alle Schulkinder und Studenten werden als vorbeugende Gesundheitsmaßnahme täglich umsonst Multivitamine erhalten, die aus Vitamin C, B-Vitaminen, Folsäure und Eisen zusammengesetzt sind.
- Die Vereinigten Arabischen Emirate werden in Dubai ein

1,8 Milliarden Euro teures Gesundheits-Zentrum schaffen, das sich "Natural Health City" nennt und der Erforschung und Verbreitung von alternativen Gesundheits-Programmen dient, um die Gesundheit der Menschen in den Vereinigten Emiraten zu verbessern.

- Südafrika. Die südafrikanische Regierung hat die entscheidende Rolle von Mikro-Nährstoffen erkannt, um die Abwehr der Bevölkerung gegen Tuberkulose, AIDS und andere Infektionskrankheiten zu stärken. Brot-Produkte werden im ganzen Land mit Vitaminen angereichert um insbesondere die armen Bevölkerungsteile vor Mangelernährung und Infektanfälligkeit zu schützen.

- Weitere afrikanische Länder. Die Länder des südlichen Afrikas, Angola, Lesotho, Malawi, Mosambik, Swasiland, Sambia und Zimbabwe beschlossen ähnliche Gesundheits-Programme auf nationaler und kommunaler Ebene. Im November 2002 startete die UN-Ernährungs-Organisation (FAO) eine internationale Kampagne mit dem Titel "Ernährung ist die beste Medizin gegen HIV/AIDS".

Bei diesen Programmen nutzen diese Länder wissenschaftliche Informationen, die im Bereich der Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs und Infektionskrankheiten, einschließlich AIDS zur Verfügung

stehen. So zeigt eine Studie, die in den offiziellen Abhandlungen der nationalen Wissenschafts-Akademie der USA (Proceedings of the National Academy of Sciences) veröffentlicht wurden, dass Vitamin C in der Lage ist, die HIV-Virus-Aktivität um über 99% zu blockieren.

Weitere Informationen und wichtige Studien können auf der unten angegebenen Webseite dokumentiert und können heruntergeladen werden.

Warum die Pharma-Industrie den Krieg unterstützt:

Jeder Staat, der eine nationale Gesundheitspolitik auf der Grundlage wirksamer Naturheil-Verfahren umsetzt, ist ein Sargnagel für das Milliarden-Geschäft mit der Krankheit durch die Pharma-Industrie. Im weltweiten Kampf zwischen natürlicher Gesundheit und den finanziellen Interessen der Pharma-Industrie kann es nur einen Gewinner geben. Das ist der Grund, warum die Drahtzieher hinter der Pharma-Industrie ihre Lobbyisten in Schlüsselpositionen der Politik platzierten:

- George Bush und Toni Blair sind die Staatsoberhäupter der zwei führenden Export-Nationen der Pharma-Industrie. Sie sind gleichzeitig die aggressivsten Befürworter eines Angriffs-Krieges.
- Donald Rumsfeld war Geschäftsführer und Aufsichtsratsmitglied von verschiedenen internationa-

len Pharma-Konzernen (Searle, Gilead usw.). Jetzt ist er einer der schärfsten Kriegsbeifürworter in der Bush-Administration und kontrolliert ob und wie lange die Bomben fallen. Kriege, langfristige internationale Krisen und die Einschränkung der Bürgerrechte dienen diesen Interessensgruppen. Die folgenden Fakten erscheinen jetzt auch in einem neuen Licht.

- Die Pharma-Industrie war von allen Industrie-Branchen der größte Einzel-Spender, der die Kriegs-Wahlplattform der Bush-Administration bei den Wahlen im November 2002 finanziell unterstützte.
- Die ersten Nutznießer des "Homeland Security" ("Gesetz zum Schutz des Vaterlandes") war die Pharma-Industrie, die eine Immunität für Klagen von

Patienten gegen schwere Nebenwirkungen ihrer Pharma-Produkte erhielt!

- In seiner jüngsten 'Rede an die Nation' erklärte George Bush, dass er statt wirksame und erschwingliche Naturheilverfahren zu fördern, ein 400 Milliarden Dollar (!) Subventions-Programm für die Pharma-Industrie durchsetzen will - unter dem Mantel einer verbesserten Krankenversorgung.
- Selbst die überraschende 15 Milliarden-Dollar-Hilfe für die AIDS-Behandlung in Afrika wird in erster Linie den Pharma-Firmen zu Gute kommen - nicht den Menschen in Afrika. Obwohl es wirksame und erschwingliche Alternativ-Therapien gibt, sollen die Menschen der Dritten Welt in der Abhängigkeit des Pharma-Kartells gehalten werden".



**“Gesundheit statt Krieg – Make Health Not War!“ Dr. Matthias Rath
Weitere Informationen: www.dr-rath-health-foundation.org**

Helfen Sie mit „Gesundheit für Alle bis zum Jahr 2020“ zu ermöglichen und die Herrschaft des Pharma-Kartells zu beenden.

- Besuchen Sie unsere Webseite und erfahren Sie mehr über wirksame Naturheilverfahren als Basis einer optimalen Gesundheitsversorgung.
- Schreiben Sie an Politiker und unterstützen Sie den Aufbau einer vorbeugenden, nebenwirkungsfreien Gesundheitsversorgung mit Hilfe wirksamer Naturheilverfahren an Ihrem Wohnort.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, um die Entwicklung lokaler und nationaler Projekte in den Bereichen Erziehung, Gesundheitsvorsorge und Gesundheitspolitik zu unterstützen.
- Wenden Sie sich an uns, wenn Sie dazu beitragen möchten, diese lebensrettenden Gesundheitsinformationen in Ihrer Sprache und in Ihrem Land weiter zu verbreiten.

Dieser öffentliche Informationsservice wird von Millionen von Patienten finanziert, denen natürliche Gesundheitsprogramme bereits geholfen haben.

Unterstützen Sie diese weltweite Kampagne mit Ihrer Spende (nähere Informationen finden Sie auf unserer Website).